

# Sitzungsprotokoll

der 10. Sitzung des Gemeinderates  
Herrsching a. Ammersee  
am 01.12.2014

## Öffentlicher Teil

### **Bürgermeister:**

1. Bürgermeister Christian Schiller
2. Bürgermeister Hans-Jürgen Böckelmann
3. Bürgermeisterin Christina Reich

### **Anwesend:**

Gemeinderat Thomas Bader  
Gemeinderat Christian Becker  
Gemeinderat Michael Bischeltsrieder  
Gemeinderat Ludwig Darchinger  
Gemeinderätin Hannelore Doch  
Gemeinderätin Christiane Gruber  
Gemeinderat Hermann Jäger  
Gemeinderat Roland Lübeck  
Gemeinderätin Rita Mulert  
Gemeinderat Werner Odemer  
Gemeinderat Klaus Pittrich  
Gemeinderat Alfred Ploetz  
Gemeinderat Johannes Puntsch  
Gemeinderätin Anke Rasmussen  
Gemeinderat Wolfgang Schneider  
Gemeinderat Werner Siegl  
Gemeinderat Ulrich Sigl  
Gemeinderätin Anke Strobl  
Gemeinderat Gerhard Stürzer  
Gemeinderat Hans-Hermann Weinen  
Gemeinderat Wilhelm Welte  
Gemeinderat Dr. Rudolf Winter

### **Verwaltung:**

Verwaltungsfachwirt Guido Finster  
Verwaltungsfachangestellte Nicole Prejlowski

### **Protokollführer:**

Verwaltungsoberratsrat Günther Pausewang

### **Außerdem:**

Architektin Claudia Schreiber  
Architekt Ulrich Sommersberger



zu TOP 5 öffentliche Sitzung  
Zu TOP 4 öffentliche Sitzung

# Sitzungsprotokoll

## **Lfd.-Nr.            Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates wurden sämtliche 24 Gemeinderatsmitglieder vorschriftsmäßig eingeladen.

Erschienen sind: 24.

Es hat somit mehr als die Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl an der Beratung und Abstimmung teilgenommen.

1. Bürgermeister Ch. Schiller eröffnet um 19:02 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

## **Tagesordnung**

- 1)        Genehmigung der Tagesordnung
- 2)        Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 12.11.2014 und 17.11.2014
- 3)        Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse vom 12.11.2014 und 17.11.2014
- 4)        Machbarkeitsstudie für eine(n) mögliche Erweiterung / Neubau des Gemeindehauses in Widdersberg;  
          -Vorstellung der Planung
- 5)        Städtebauförderung  
          Vorstellung und Billigung der vorbereitenden Untersuchungen
- 6)        Antrag Parkscheinautomaten; Überarbeitung der Parkzeiten
- 7)        Anfragen von Gemeinderäten, Berichte von Verbandsräten und Berichte von Beauftragten
- 8)        Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters

# Sitzungsprotokoll

**Lfd.-Nr.**                      **Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

Gemeinde  
Herrsching a. Ammersee  
Bahnhofstraße 12  
82211 Herrsching a. A.

## Öffentliche Sitzung

Bürgeranfragen

keine

### 1)            Genehmigung der Tagesordnung

1. Bürgermeister Schiller erläutert, dass die Bekanntgabe Tagesordnungspunkt 3 entfallen kann, da diese bereits am 17.11.2014 erfolgte (Auftragsvergabe Breitband).

Daraufhin ergeht folgender

#### **Beschluss:**

Die geänderte Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

### 2)            Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 12.11.2014 und 17.11.2014

Es ergeht folgender

#### **Beschluss:**

Die Protokolle der öffentlichen Sitzungen vom 12.11.2014 und 17.11.2014 werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

### 3)            Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse vom 12.11.2014 und 17.11.2014

entfällt

# Sitzungsprotokoll

## **Lfd.-Nr.            Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

### **4)            Machbarkeitsstudie für eine(n) mögliche Erweiterung / Neubau des Gemeindehauses in Widdersberg; -Vorstellung der Planung**

---

1. Bürgermeister Schiller erläutert den Sachverhalt und nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage BV 212/14/20 vom 18.11.2014. Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Architekt Ulrich Sommersberger.

Architekt Sommersberger stellt die Machbarkeitsstudie für das Gemeindehaus in Widdersberg vor und geht hierbei auf mehrere Varianten ein und zeigt diese auf (Erweiterung des bestehenden Saales, direkter rückwärtiger Anbau, Abriss Altbestand und Neubau, Bau eines Pavillons als separates Gebäude). Zudem gibt er zu den Varianten die jeweilige Kostenschätzung bekannt.

Danach schließt sich eine ausführliche Diskussion an, in der Architekt Sommersberger weitere Erläuterungen zu den Varianten macht, eingehend über die bisherige, aber auch zukünftige Nutzung berät, andere Sanierungsmöglichkeiten erörtert, Abstandsflächen betrachtet, ebenso wird die Stellplatzfrage angesprochen. Ferner sollte, so die Auffassung aus dem Gremium, eine Bedarfsermittlung erfolgen. Die Machbarkeitsstudie ist dann in der nächsten Ortsteilbürgerversammlung in Widdersberg vorzustellen und zu diskutieren.

Nach eingehender Erörterung in der auch die Antragstellerin in der diesjährigen Ortsteilbürgerversammlung Frau Margot Gastl zu Wort kommt, ergeht folgender

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt mit Vertretern der Widdersberger Vereine und Organisationen ein Gespräch zu den Themen Bedarf und Nutzungskonzept zu führen. Dabei soll die bisherige und künftige Nutzung aufgezeigt und dargestellt werden. Die Ergebnisse sind dem Gemeinderat wieder vorzustellen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

### **5)            Städtebauförderung Vorstellung und Billigung der vorbereitenden Untersuchungen**

---

1. Bürgermeister Schiller erläutert den Sachverhalt und nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage BV 178/14/20 vom 10.10.2014. Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Architektin Frau Claudia Schreiber.

Architektin Schreiber stellt die vorbereitenden Untersuchungen für die Städtebauförderung anhand einer umfassenden Präsentation ausführlich vor. Es schließt sich noch eine Erörterung an, in der über Ergänzungen bzw. Änderungen in die-

# Sitzungsprotokoll

## **Lfd.-Nr.            Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

sem Programm gesprochen wird. Ferner wird angeregt, die Summerstraße und die Schulen (Realschule und Volksschule) mit aufzunehmen.

Nach ausführlicher Beratung ergeht folgender

### **Beschluss:**

Die vorbereitenden Untersuchungen zur Städtebauförderung des Büros Schreibers vom 01.12.2014 werden unter Berücksichtigung der Aufnahme der Bereiche Summerstraße und Schulen (Realschule und Volksschule) gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit und die Träger öffentlicher Belange zu unterrichten und das weitere Vorgehen mit der Regierung von Oberbayern abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

## **6)            Antrag Parkscheinautomaten; Überarbeitung der Parkzeiten**

---

1. Bürgermeister Schiller erläutert den Sachverhalt und nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage BV 214/14/20 vom 24.11.2014.

Es schließt sich eine ausführliche Diskussion zur Änderung der einzustellenden Parkzeiten an. Es soll allerdings die bisher bereits geltende halbe Stunde frei beibehalten werden.

Danach werden folgende Beschlüsse gefasst:

### **1. Beschluss:**

Die „Brötchentaste“ halbe Stunde frei soll bei allen Parkscheinautomaten beibehalten bleiben.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen/ 1 Nein-Stimme

### **2. Beschluss:**

Die gebührenpflichtige Parkzeit bei den Parkautomaten soll von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen/ 15 Nein-Stimmen (damit ist dieser Vorschlag abgelehnt)

# Sitzungsprotokoll

## **Lfd.-Nr.            Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

### **3. Beschluss:**

Die gebührenpflichtige Parkzeit bei den Parkautomaten soll von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen/ 5 Nein-Stimmen

### **7)            Anfragen von Gemeinderäten, Berichte von Verbandsräten und               Berichte von Beauftragten**

---

Gemeinderätin Hannelore Doch berichtet, dass weitere 6 Asylanten in einer Privatwohnung untergebracht werden.

### **8)            Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters**

---

1. Bürgermeister Schiller gibt ein Schreiben des Landratsamtes Starnberg vom 26.11.2014 zum Bauvorhaben Danner, Mühlfelderstraße, auszugsweise bekannt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt 1. Bürgermeister Ch. Schiller um 21:02 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Der Vorsitzende:

Der Niederschriftenführer:

Ch. Schiller  
1. Bürgermeister

G. Pausewang  
Geschäftsleitung